

Interrog. No. 1198
Auf Veranlassung
von Mr. Dobbs,
SS-Section

Vernehmung des Dr. Friedrich JANNSEN
am 11.6.47 dreh. Mr. DeVries
Anwesend war : Hr. Egger
Stenografin: Hilde Dittmar.

Institut f. Zeitgeschichte
München
ARCHIV
1948/56

- 1.F. Was ist Ihr voller Name ?
- A. Friedrich JANNSEN
- 2.F. Wurden Sie schon vorher vernommen ?
- A. Ja
- 3.F. Sie sind sich bewusst, dass Sie noch unter Eid stehen ?
- A. Ja.
- 4.F. Herr JANNSEN, Sie haben in einer fruheren Vernehmung die Angelegenheit der Fremdarbeiter erwachnt, die in die Umgebung von Essen im Fruchjahr 1945 hin evakuiert werden sollten, dies konnte jedoch nicht mehr stattfinden, weil die Alliierten zu schnell vorgeruscht sind.
- A. Ja, das stimmt.
- 5.F. Konnen Sie mir genaues ueber den allgemeinen Plan angeben, den man hatte fuer die Evakuierung von Fremdarbeitern ?
- A. Nein, mit dieser Angelegenheit hatte ich nichts zu tun.
- 6.F. Wieso wussten Sie dann ueber diese Sache Bescheid, mit den Fremdarbeitern in der Nahe von Essen.
- A. Das erzachte mir Herr LEHMANN, er war ein Herr der unter Herrn IHN arbeitete, ich erfuhr es zufaellig von ihm.
- 7.F. Welche Funktion hatten Sie zu der Zeit, da diese Angelegenheit besprochen wurde ?
- A. Da war ich Oberster Leiter der Finanzen und Oberster Kaufmaennischer Leiter des ganzen Krupp-Konzern.
- 8.F. Hatte sich LEHMANN nicht darueber geaussert, dass eine Anzahl Frauen, die bei Krupp arbeiteten, in Lebensgefahr waeren, im Falle die Bedingungen schlechter wuerden ?
- A. Ja, das sagte er mir.
- 9.F. Von wem wusste er das ?
- A. Das sagte er nicht.
- 10.F. Haben Sie sich nicht danach erkundigt?

Institut für Zeitgeschichte - Archiv

- U
- A. Nein, er sagte nur, es waere besser wenn die Frauen wegr
kaemen. Die Sache spielte sich ab waehrend eines Alarms,
wir waren unten im Keller und ich stand zufaellig mit
LEHMANN zusammen, da ersaehlte er mir dies.
- 11.F. Kannten Sie einen gewissen Stabsleiter FRIEDRICHS ?
- A. Nein
- 12.F. Er war der Vertreter von Reichsleiter BORNANN ?
- A. Ich kannte ihn nicht.
- 13.F. Wussten Sie ueber eine Konferenz Bescheid, die ende des
Krieges im Buero des SS Hauptamtes stattfand, wo ueber
die Evakuierung von Fremdarbeitern und K.Z. Insassen ge-
sprochen wurde ?
- A. Nein.
- 14.F. Wer in Ihrem Betrieb war fuer die Fragen verantwortlich,
die mit Fremdarbeitern zu tun hatten ?
- A. Meinen Sie im Betrieb oder in der Verwa ltung ?
- 15.F. Alles was sich auf die Fremdarbeiter bezog ?
- A. Da war Herr INN, Max, er war stellvertretendes Vorstandsmit-
glied und im Betrieb war es der Fuehrer des Betriebes.
- 16.F. Wer war der verantwortliche Mann, von dem die betreffenden
Anordnungen heraus gingen ?
- A. Das kann ich nicht genau sagen.
- 17.F. Sie sagen, Sie waren der verantwortliche Mann fuer die
Finanzen ?
- A. Ja.
- 18.F. Wer war der verantwortliche Mann fuer die Fremdarbeiter-
angelegenheiten ?
- A. In den Betrieben war es der technische Chef Max und in
der Verwaltung war es Herr INN.